



Aufnahmefragebogen Reha

Name/Vorname:		Geburtsdatum:	
Jetzige psychische und körperliche Beschwerden?			
Bitte nennen Sie drei bis vier Beschwerden, die Sie am meisten beeinträchtigen.			
Psychische Beschwerden:	Seit wann ?	Körperliche Beschwerden:	Seit wann ?
1.		1.	
2.		2.	
3.		3.	
4.		4.	
In welchem Zusammenhang traten Ihre Beschwerden erstmalig auf bzw. treten sie heute auf?			
Welche Beeinträchtigungen ergeben sich daraus für Ihren Alltag, Ihr soziales Leben und Ihre berufliche Tätigkeit?			

Welche chronischen körperlichen Erkrankungen liegen bei Ihnen vor?			
	Seit wann	Bisherige Behandlung	Fachärztliche Vorbefunde dabei
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
Liegen Allergien vor? (bitte Allergiepass mitbringen) ☐ Nein ☐ Ja Wenn ja, welche:			

Psychiatrische/psychosomatische stationäre und ambulante Behandlung der letzten 5 Jahre		
von- bis		Einrichtung//Behandler*in
Ambulante psychotherapeutische Behandlung der letzten 5 Jahre		
von- bis	Häufigkeit/Monat	Behandler*in



Aufnahmefragebogen Reha

Medikamente bei Aufnahme?			
Welche Medikamente nehmen Sie ein?	Seit wann?	Dosierung	nur bei Bedarf

Medikamentenunverträglichkeit? ☐ Ja ☐ Nein
Wenn ja, welche:

Aktuell behandelnde Hausärzt*innen, Psychiater*innen, Neurolog*innen und Psychotherapeut*innen			
Name	Fachrichtung	Straße / Hausnummer	PLZ / Ort

Einweisende/r Ärzt*in: Name: Fachrichtung:	Adresse:
Hausärzt*in Name:	Adresse:
Nächste*r Angehörige*r: Name:	Telefonnummer:
Krankenkasse: Adresse:	Fax-Nr.:
Haben Sie eine amtliche Betreuung? ☐ nein ☐ ja	Wenn ja, Name und Kontaktdaten:
Welche Staatsangehörigkeit haben Sie? ☐ deutsch ☐ andere: _____	Falls abweichend von der Staatsangehörigkeit: Land der Geburt: _____

Therapieziele

Sehr geehrte Rehabilitandin, sehr geehrter Rehabilitand,

Sie erhalten von uns eine Liste der möglichen Therapieziele in der Rehabilitation, damit Sie sich schon zuhause vor Antritt der Rehabilitationsmaßnahme Gedanken machen, was Sie erreichen wollen.

Ihre Ziele sollten konkret, realistisch und erreichbar sein, daher bitten wir Sie, aus der vorliegenden Liste **drei für Sie passende Ziele** auszuwählen oder in den unteren Leerzeilen eigene zu beschreiben.

Depressive Symptomatik:		
1.	Verbesserung von Erschöpfung, Müdigkeit und Antriebsmangel	
2.	Verbesserung der Stimmung	
3.	Verbesserung von Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörung	
4.	Verbesserung von Schlafstörungen	
5.	Verbesserung vom sozialen Rückzug	
Ängstliche Symptomatik:		
6.	Reduktion von Höhenangst, Platzangst, Angst in Menschenmengen, Angst beim Autofahren, körperbezogene Ängste	
7.	Verstehen und Reduktion von Angstanfällen	
8.	Reduktion einer ängstlichen Haltung im Leben (um wieder Behördengänge/ Arztbesuche etc. erledigen zu können)	
Somatoforme und psychosomatische Störung:		
9.	Reduktion von psychosomatischen Beschwerden; lernen, Beschwerden zu verstehen und mit ihnen besser zu leben	
Gefühlswahrnehmung und Gefühlsregulation:		
10.	Eigene Bedürfnisse und Wünsche wahrnehmen und benennen	
11.	Lernen mit negativen Gefühlen (z.B. Wut, Trauer, Scham) umzugehen, innere Anspannung zu regulieren	
12.	Eigene Emotionale Grenzen und die der Anderen wahrnehmen und akzeptieren	
13.	Eigene emotionale und physische Belastbarkeitsgrenzen wahrnehmen und akzeptieren	
Gesundheitsverhalten:		
14.	Gesundes Essen, genussvolles Essen lernen, Essverhalten ändern	
15.	Abstand nehmen von Suchtverhalten (Konsum von Alkohol, Nikotin, Koffein und Computerspiele)	
16.	Stress verstehen und den Umgang mit negativen Stress erlernen	
17.	Steigerung der körperlichen Belastbarkeit	
18.	Die körperliche Arbeitshaltung zu optimieren	
19.	Lernen Bewegung und Freizeit im Alltag zu integrieren	
Anpassung und Umstellung bei Veränderungen, Konflikten, berufliche Integration:		
20.	Stärkung von Selbstvertrauen, Selbstsicherheit und Selbstwertgefühl	
21.	Neu- und Umorientierung, z.B. im Umgang mit dem Älterwerden	
22.	Konflikte im Umgang mit den Anderen (Partner, Kollegen, Familie) verstehen und Lösungswege finden	
23.	Partnerschaftskonflikte zu verstehen und den passenden Umgang damit zu erarbeiten	
24.	Wiederherstellung und der Erhalt von Arbeits- und Leistungsfähigkeit	
25.	Verbesserung der sozialen Kompetenzen	
26.	Die eigenen Ansprüche betrachten, überprüfen und sich von zu hohen Ansprüchen distanzieren	
27.	Keine Therapieziele, es besteht der Wunsch auf eine Rente	
28.		
29.		